Zeitschrift: Puls: Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen

(Schweiz)

Band: 26 (1984) **Heft:** 1: IV-Rente

Vorwort: Brief an die Leserinnen und Leser

Autor: Suttner, Wolfgang

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Brief an die leserinnen und leser

Das hauptthema dieser Puls-nummer ist das leidige thema 'rente'. Wie langsam, ja wie überhaupt nicht die (schweizerischen bundes-)mühlen in diesem punkt mahlen, das beweist die tatsache, dass die forderungen, welche die betroffenen an der 'behinderten-demo' im sommer 1981 (also vor fast drei jahren!) aufgestellt haben, genauso gelten wie damals. Wir drucken deshalb den einschlägigen artikel aus der damaligen 'demozytig' nochmals ab. Es sind zum thema 'rente' einige wichtige erfahrungsberichte geschrieben worden. Dass nicht mehr betroffene gewagt haben, zu diesem heiklen thema stellung zu nehmen, liegt wohl daran, dass öffentliches schreiben vor allem dann sehr schwierig wird, wenn diese äusserungen folgen haben (können), folgen, die sich im einen oder anderen fall sogar existenzbedrohend auswirken (könnten). Da verstehe ich schon, dass der eine oder die andere rentenbezügen(in) lieber schweigt, lieber das maul zuhält, als zu reden, als anzuklagen. Nur muss ich auch sagen: Veränderung bringt dieses schweigen keine!

Trotz allem ist auch diese Puls-nummer voller brisanter anregungen: die ausführlichen berichte über die Ce Be eF-GV in Unterägeri sollen alle aufmuntern, das dort besprochene jetzt in die tat umzusetzen. Die nicht weniger ausführliche ankündigung der Impuls-GV in Luterbach soll möglichst viele mobilisieren, dort ihren mann bzw. ihre frau zu stellen.

Bleibt mir nur noch, gute lektüre zu wünschen, und – ein gutes neues jahr 1984 (nicht im sinne des grossen bruders):

War Mother

PS: Lest bitte auch das vor kurzem erschienene Pro-Infirmis-heft nr. 6/1983! Es bringt unter dem titel «Leben unter dem Existenzminimum» ganz wichtige aspekte zum thema rente.